

Soziale Wärmewende jetzt! Kämpfe um Wohnen und Klima verbinden

Workshop German Zero, Mainz, 19. September 2026



Übersicht

Input

- Die Wärmewende aus Mieter:innenperspektive
- Kampagne „Soziale Wärmewende jetzt“ stellt sich vor
- Warum das Gebäudemodernisierungsgesetz scheiße ist
- Organizing als Strategie der Wahl

Gruppenphase

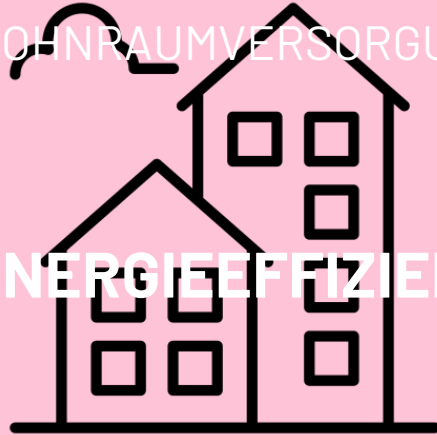
Organizing-Planspiel



Wärmewende aus Mieter:innenperspektive



WOHNRAUMVERSORGUNG



ENERGIEEFFIZIENZ

HEIZINFRASTRUKTUR



DEKARBONISIERUNG



Energiebedarf des Wohngebäudes nach Einkommensquintilen

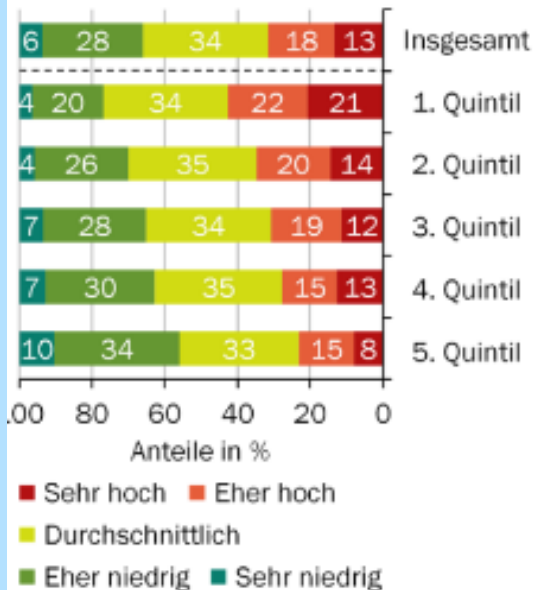
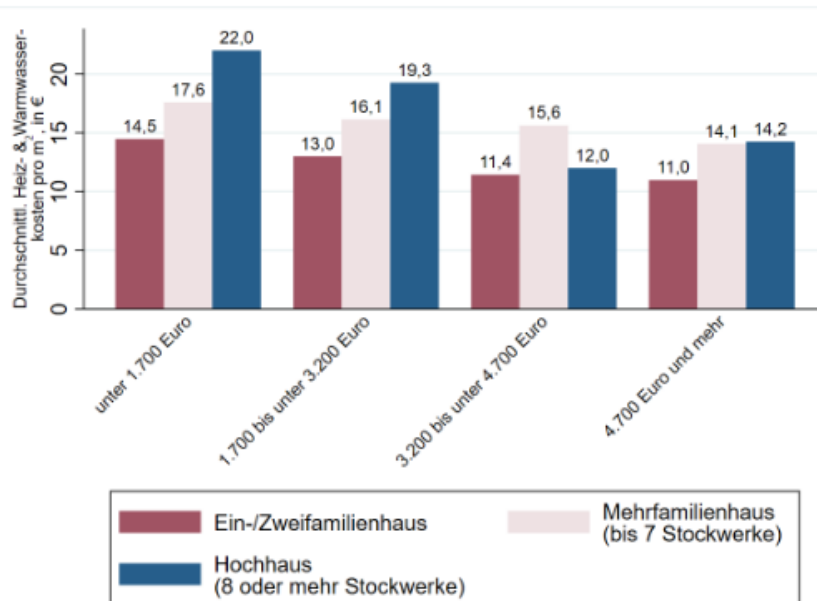


Abbildung 15: Jährliche Heiz- und Warmwasserkosten pro Quadratmeter nach Einkommen und Gebäudeart (n=11.582).



Grimm, Veronika; Groß, Christian, Marxsen, Torge; Schwarz, Milena (2023): Folgen der Energiekrise. Wie viel Haushalte für Heizung/Warmwasser und Strom zahlen. Policy Brief. Hg. v. Sachverständigenrat für Verbraucherfragen. Berlin, 14

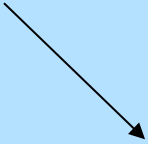
Fronde, Manuel / Gerster, Andreas / Kaestner, Kathrin / Pahle, Michael / Schwarz, Antonia / Singhal, Puja / Sommer, Stephan (2022): Report: So wird geheizt - Ergebnisse des Wärme- und Wohnen-Panels 2021 | Ariadne.
<https://ariadneprojekt.de/publikation/waermepanel21/>



Kampagne „Soziale Wärmewende jetzt!“



Hier sind die
Emissionen
fürs Heizen
hoch



Hier sind die
Mieten
gestiegen



Klima- und Mietenbewegungen werden gegeneinander ausgespielt :(



Mietenbewegung



Klimabewegung



Klimagerechtigkeit ❤️ Mietengerechtigkeit

→ ***Gut sanierte Gebäude*** mit ***klimaneutraler Wärme*** schützen Mieter:innen vor Preisschwankungen, steigenden CO2-Preisen bzw. Stromkosten und Hitze im Sommer *und* schützen das Klima



UNSERE ZIELE

KOMMUNAL

- » mit Mieter*innen und Aktiven der Klimabewegung Ortsgruppen für die soziale Wärmewende gründen
- » gemeinsam gegen Mängel und falsche Nebenkostenabrechnungen vorgehen, für gut sanierte Wohnungen
- » Mieter*innen vernetzen

UNSERE ZIELE

REGIONAL

- » Ausbau von Wärmenetzen mit erneuerbaren Energien und demokratischer Beteiligung
- » zukunftsfähige Wärmeplanung
- » Wissen teilen
- » mit Nachbarschaftsinitiativen Druck auf politische Entscheidungsebenen ausüben

UNSERE ZIELE

BUNDESWEIT

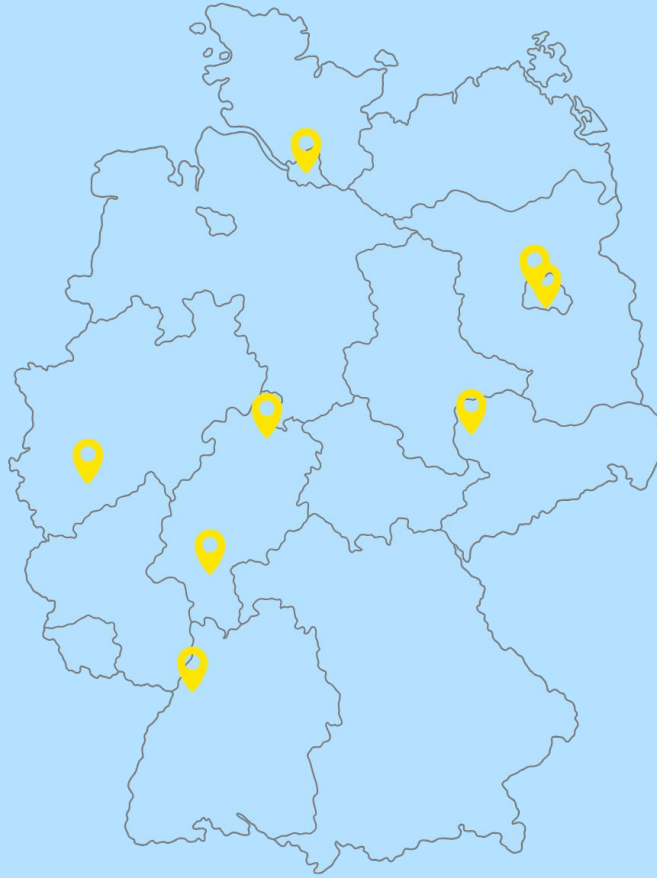
- » Modernisierungsumlage abschaffen
- » raus aus fossilem Gas
- » Ausbau von erneuerbaren Energien
- » Modernisierung zur Pflicht machen
- » Mieter*innen sollen mitbestimmen



Was kann gemacht werden:

Hamburg	Heizkosten-Abzocke beenden
Köln	Bessere Wohnbedingungen
Berlin-Reinickendorf	Bessere und energieeffizientere Wohnbedingungen
Berlin-Neukölln	Gerechte Modernisierung
Kassel	Sanierungsvereinbarung
Leipzig	Werden noch identifiziert
Frankfurt am Main, Klimaentscheid	Drittelmodell bei der Sanierung
Frankfurt am Main, Stadt für alle (Gellert- und Hallgartensiedlung)	Warmmieteneutrale Sanierung
Karlsruhe	Vernetzung der Mieter*innen





Und bald auch du...?



Gebäudemoderni-
sierungsgesetzt = 



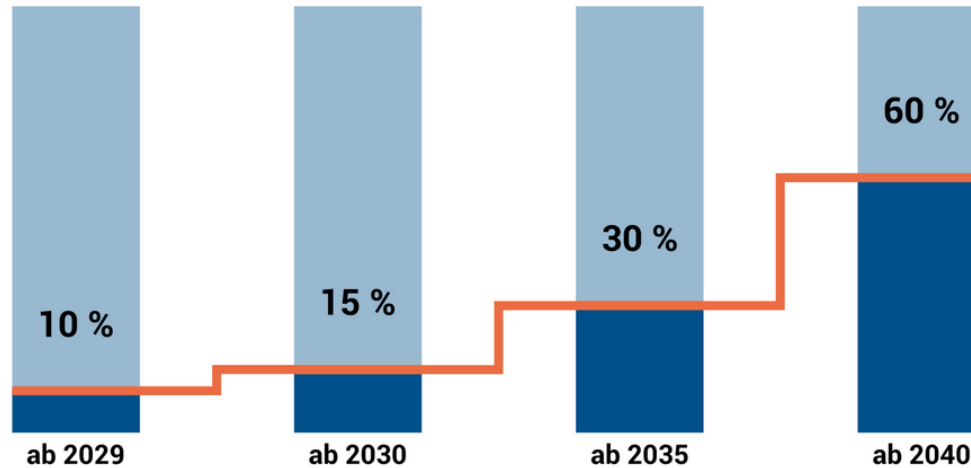
Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz

Was steht drin und was bedeutet es für Klima und Mieter*innen?





GModG 2026: Biogener Gas- / Ölanteil an der Wärmeerzeugung für neue Heizungen



Erfüllungsoptionen

Biomethan, Bioheizöl, biogenes Flüssiggas
sowie grüner, blauer, oranger und türkiser
Wasserstoff einschließlich Derivate

Quelle: Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) 2026

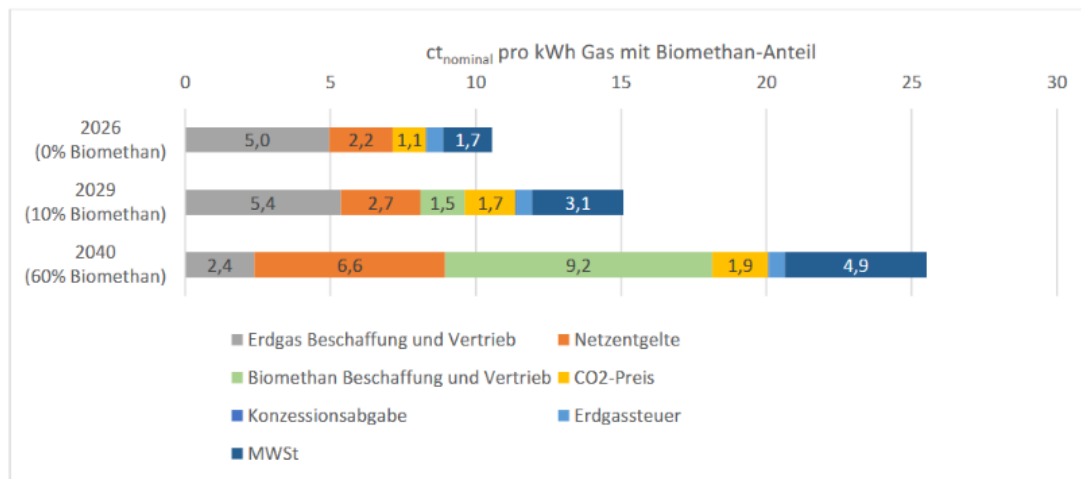
Stand: 07/2026



Welche Kostenrisiken ergeben sich? (1/2)

- Unsichere Weltlage
- Steigende Netzentgelte
- Teureres Biomethan
- Steigender CO₂-Preis

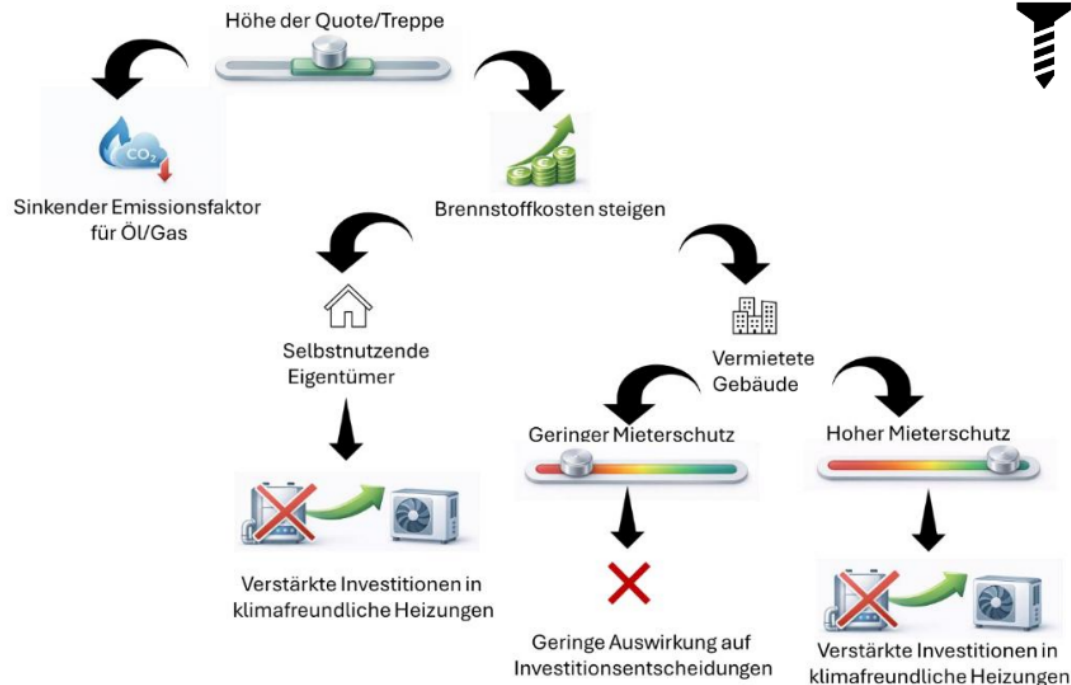
Abbildung 3: Abschätzung von zukünftigen Energiekosten einer Gasheizung



Quelle: Eigene Abschätzung Öko-Institut auf Basis BDEW¹¹, Umweltbundesamt^{14,15} und Agora Energiewende¹³

Bezug von Biogas geht mit Mehrkosten einher
Die bei Verivox gelisteten Biogastarife mit einem Biomethananteil von 65 Prozent kosten Cent pro Kilowattstunde (brutto inklusive Grundpreis). Die Preisspanne der Angebote pro Kilowattstunde. Biogastarife mit einem Biomethananteil von 15 Prozent kosten in Kilowattstunde, wobei die Preise zwischen 11 und 17 Cent pro Kilowattstunde schwanken. <https://www.verivox.de/strom-gas/nachrichten/biogastarife-sind-deutlich-teurer-als-herkömmliches-gas-waermepumpe>

Wie ist die Klimaschutz-Wirkung? (1/2)



Politische Stellschrauben:

- Ambitionierte Bio-Treppe für abschreckende Wirkung beim Einbau einer neuen Gas- oder Ölheizung
- Ambitioniert ansteigende Gasquote im Netz?
Kontroverser wegen Lock-Ins.



Unsere Forderung an die Bundesregierung:

Mieterschutz jetzt ins neue Heizungsgesetz!



Vorschlag für Mieterschutz im Gebäudemodernisierungsgesetz

Die vorgelegten Eckpunkte zum Gebäudemodernisierungsgesetz bergen erhebliche Risiken für Mieter:innen. Wie von der Regierung selbst erkannt, bedarf es im angekündigten Gesetzentwurf „einer Regelung zum Schutz der Mieter vor überhöhten Nebenkosten durch den Neueinbau unwirtschaftlicher Heizungen“. Die unterzeichnenden Verbände legen deshalb einen einfachen und technologieneutralen Vorschlag vor, der genau diese Lücke im Mieterschutz schließt.

Mieter:innen vor dem Kostenrisiko der Technologieoffenheit schützen



Verbändevorschlag:

Ein relativer Heizkostendeckel

$$\text{Verbrauch} \times \text{Stromdurchschnittspreis}^* : 3,0^{**}$$

*Durchschnittlicher Strompreis in Cent je Kilowattsunde der letzten drei Jahre auf Basis des statistischen Bundesamtes

**Der Faktor 3,0 entspricht der Jahresarbeitszahl einer effizient betriebenen Wärmepumpe und ist Voraussetzung für die BEG-Förderung)

- Heizkosten von Mieter*innen auf Niveau von effizienter Wärmepumpe deckeln.
- Kosten, die darüber hinaus gehen, tragen Vermieter*innen.
- Vermieter*innen haben Anreiz, Wärmepumpen einzubauen.

Mietenschutz 🤝 Klimaschutz



Stattdessen:

Mieterschutz im GModG = 50% Regel



Organizing als Strategie – Strategien des Organizing





Organizing als Strategie

- ▶ Mithilfe von Organizing sollen Menschen ihre politische Handlungsfähigkeit erkennen und gemeinsam für ihre Interessen eintreten.
- ▶ Es geht um den Aufbau von Macht durch kollektives Handeln.
- ▶ Der Fokus liegt auf kleinen Kernaktivengruppen und nicht auf einzelnen Personen.



(Unsere) Grundsätze und Ziele im Organizing

Die Wärmewende kann nur gelingen, wenn die Breite der Bevölkerung dahinter steht.

Als Klima/Mieten - Organizer gehen wir in zunächst in die Nachbarschaften, wo die Mieter*innen am stärksten durch unsanierte Gebäude, hohe Nebenkosten und Mieterhöhungen betroffen sind.

Klima-Organizing bedeutet, im Sinne des Anliegens der Mehrheit der Nachbarschaften, wie zum Beispiel kaputter Fenster, Mieter*innen dabei zu unterstützen, sich zu organisieren.

In Mieten-Initiativen geht es nicht um eine Dienstleistung gegen Gebühr, sondern um die kollektive Erfahrung von Mieter*innen im gemeinsamen Kampf – Sie müssen es sich selbst erkämpfen.

Vereint können die Mieter*innen den Vermieter bezwingen. Daran musst du glauben, und daran müssen sie glauben.

Durch die Organisation von mehr Menschen sollen diese ihre politische Handlungsfähigkeit erkennen und gemeinsam für ihre Interessen eintreten.



Strategien des Organizing

1. Siedlung oder Haus identifizieren
2. Mit Haustürgesprächen die Anliegen identifizieren
3. Interessierte zum Mitmachen einladen
4. Treffen/Versammlung organisieren
5. Kernaktivengruppe herausbilden
6. Strukturierte Informationen bereitstellen
7. Gemeinsame Aktionen planen
8. Erfolge feiern
9. Neue Haustürgespräche führen



Literatur zum Thema Organizing

„Organizing-Handbuch für Mieterinnen und Mieter“, Mieter*innengewerkschaft Madrid
<https://www.rosalux.de/publikation/id/52072/organizing-handbuch-fuer-mieterinnen-und-mieter>

„Linkes Organizing“, Robert Maruschke
<https://www.rosalux.de/publikation/id/41297/linkes-organizing>

„Zusammen tun!“, AG-Starthilfe DWE
https://content.dwenteignen.de/uploads/mieterinnen_protest_deutsche_wohnen_broschuere_zusammentun_2019_50a3bd4300.pdf



Übersicht

Input

- Die Wärmewende aus Mieter:innenperspektive
- Kampagne „Soziale Wärmewende jetzt“ stellt sich vor
- Warum das Gebäudemodernisierungsgesetz scheiße ist

Gruppenphase

1. Geeignete Siedlung recherchieren und Haustürgespräche führen
2. Plan2Win / Zwiebelmodell des Organizings



Kontakt

soziale-waermewende-jetzt.de

IG: [@sozialewaermewende](https://www.instagram.com/sozialewaermewende)

hallo@soziale-waermewende-jetzt.de

lisa@movement-hub.org

leonie@movement-hub.org

